

SMART PRODUCTION

Von TPM zu LSM: Schwachstellen-
analyse, Wissensmanagement,
Wertschöpfungsorientierung

Eintägiges
Weiterbildungsseminar
am 4. Juli 2022

Veranstalter

Wirtschafts- und Betriebswissenschaften (wBw)
an der Montanuniversität Leoben

Zertifiziert nach EN ISO 9001:2015
Preisträger des Austrian Quality Awards
und des Speyerer Qualitätspreises

wbw.unileoben.ac.at

Von TPM zu LSM: Schwachstellenanalyse, Wissensmanagement, Wertschöpfung



Wie man seine Instandhaltung für die Zukunft rüstet!

Eintägiges Weiterbildungsseminar | 4. Juli 2022

Know-How-Verlust bei Mitarbeiterfluktuation, wiederkehrende Probleme beseitigen und den Wertschöpfungsbeitrag der Instandhaltung darstellen: Dies sind Aufgaben, die auch fortschrittlichen Instandhaltungen teilweise schwerfallen können. Wenn Sie TPM in Ihrer Organisation erfolgreich eingeführt haben oder gerade dabei sind, schadet es nicht einen Blick in die Zukunft zu werfen. Mit den "TPM zu LSM" Ausbildungen erhalten Sie alle Grundwerkzeuge, um Ihre Abteilung in Richtung einer dynamischen Instandhaltung weiterzuentwickeln und Ihre Optimierungspotenziale auszuschöpfen. Lernen Sie mehr über Mitarbeiterqualifizierung und wie Sie intern vorhandenes Wissen im Unternehmen sichern und verbreiten.

Zielgruppe

Das Tagesseminar ist für Personen in leitenden Asset Management Funktionen (Produktion und Instandhaltung) konzipiert, welche ihre Instandhaltung über Total Productive Maintenance (TPM) hinaus weiterentwickeln möchten. Für Absolventen einer TPM Ausbildung ist dies ebenfalls eine sinnvolle Weiterqualifizierung und kann auch für die Re-Zertifizierung genutzt werden.

Was Sie nach der Weiterbildung beherrschen

Nach diesem Seminar kennen Sie Wege und Möglichkeiten, Ihre Instandhaltung über Total Productive Maintenance (TPM) hinaus weiterzuentwickeln. Sie erhalten die Basis zur Anwendung einer strukturierten Schwachstellenanalyse, erfahren wie Sie Ihre Instandhaltung auf Wertschöpfung ausrichten und Entscheidungen nicht ausschließlich auf Basis von kurzfristigen Kostenzielen treffen. Außerdem zeigen wir Ihnen, welchen Mehrwert Sie aus einem System zur Informationsweitergabe ziehen können und wie Sie Wissensmanagement erfolgreich in Ihrer Instandhaltungsorganisation etablieren.

Weiterbildungsagenda

Vormittag

- Einführung zu Lean Smart Maintenance (LSM)
- Wertschöpfungsorientierung & Ausfallkosten

Nachmittag

- Systematische Schwachstellenanalyse
- Lernorientierung der Organisation & Wissensmanagement
- Change Management zur Einführung von LSM

Organisatorisches

Termin	4. Juli 2022 (Anmeldeschluss 26. Juni)	
Ort	Montanuniversität Leoben, Lehrstuhl wBw, Peter-Tunner-Straße 25-27 (3. Stock)	
Kosten	EUR 800,-	Normalpreis
(MwSt.-frei)	EUR 720,-	Frühbucher bis 3. April
	EUR 640,-	ÖVIA Mitglieder
	Gemeinsam buchbar mit "Risikovorsorge und flexible Budgetierung durch Anlagenbewertung" (5. Juli)	

Kontakt

Dipl.-Ing. Oliver Schmiedbauer
+43 (0) 3842 402 6005 | oliver.schmiedbauer@unileoben.ac.at

wbw.unileoben.ac.at

